

# Dietrich Mattke siegt beim Usedom-Marathon

## Stralsunder Läufer machten sich auf der Insel fit für den Lauf durch die Hauptstadt

**Stralsund.** Als für die 292 Laufsportfreunde der Startschuss für den 26. Usedom-Halbmarathon fiel, hatten sich gerade die Wolken vor die Sonne geschoben, und so freuten sich die Athleten auf angenehme Laufbedingungen.

Dennoch war es recht warm, und erst nach neun Kilometern blies der Wind den Athleten auf der Insel Usedom tüchtig entgegen und sorgte so für angenehme Erfrischung. Auch das wellige Streckenprofil verlangte den Langstreckenfreunden viel Power ab. Beim international besetzten Halbmarathon erreichten die Stralsunder gute Zeiten und Platzierungen.

Axel Peters von der FHSG Stralsund packte den schwierigen Rundkurs in nur einer Stunde, 36 Minuten und 53 Sekunden. Damit erreichte er in der stark besetzten Altersklasse M40 den sechsten Platz. Teamkollege Christian Ramlow finishte kurz danach in 1:37:44 h und wurde in der gleichen Kategorie Achter.

Beide Athleten hatten den Halbmarathon als Trainingseinheit und Leistungsstandmesser für ihre Teilnahme am Berlin-Marathon in drei Wochen genutzt.

Andre Kobsch platzierte sich in der M50 in 1:41:53 h auf den fünften Rang. Die Sundstädter Thomas Ratz (17. Platz M35) und Kay-Michael Aßmann (13. Pl. M 30) be-

deten den Lauf nach 1:54:07 h und 2:09:53 h.

Bei den über 75-jährigen Oldies war Dietrich Mattke von der FHSG Stralsund wieder eine Klasse für sich. Er siegte in 2:10:38 h mit gro-

ßem Vorsprung vor Gerhard Krohn (2:26:17 h) von der Laufgruppe Loissin und wird auch in Berlin an den Start gehen.

Beachtlich war auch die Laufleistung von Michaela Termer vom

Stralsunder HV. Bei ihrem ersten Wettkampf nach der Babypause überquerte sie die Ziellinie nach sehr guten 1:49:17 h und verpasste als Vierte in der W30 die Podestplätze nur knapp. *ak*



Für Stralsund am Start: Axel Peters, Andre Kobsch, Michaela Termer und Christian Ramlow (v.l.)

Foto: privat